

Deutschlands beste Nachwuchsfilmemacher*innen beim Bundes.Festival.Film. ausgezeichnet

Duisburg wurde am Wochenende zur Filmhochburg

08. Juni 2024

Strahlende Gesichter beim Bundes.Festival.Film. in Duisburg. Bei der feierlichen Preisverleihung am Samstagabend wurden 29 Filmteams mit Preisgeldern von über 20.000 Euro ausgezeichnet. Neben den Auszeichnungen im Deutschen Jugendfilmpreis und im Deutschen Generationenfilmpreis wurden ebenfalls der begehrte Publikumspreis sowie erstmalig ein mit 1.000 Euro dotierter Preis der Stadt Duisburg verliehen. Damit fanden die beiden bundesweit ausgetragenen Filmwettbewerbe ihren Höhepunkt vor beeindruckender Kino-Kulisse im Duisburger *filmforum*. Die Veranstaltung für jüngere und ältere Filmschaffende gehört zu den größten und bedeutendsten Veranstaltungen dieser Art in Deutschland.

In diesem Jahr waren 40 Filme in den beiden Bundesfilmwettbewerben nominiert. Inhaltliche Schwerpunkte setzten die jüngeren wie älteren Filmschaffenden unter anderem mit dem digitalen Wandel, dem Umweltschutz und dem gesellschaftlichen Umgang mit Kolonialismus und Nationalsozialismus. Aber auch Alltagsthemen wie Liebe, sozialer Druck und Generationenkonflikte wurden in den Filmen aufgegriffen. Die Altersspanne der Teilnehmenden reichte von 6 bis 87 Jahre.

Verliehen wurden am Samstagabend insgesamt 28 Auszeichnungen im Deutschen Jugendfilmpreis und im Deutschen Generationenfilmpreis. Preistifter der renommierten Bundesfilmwettbewerbe ist das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend. Die Jugendjury des Veranstaltungspartners *doxs!* vergab zusätzlich den Preis der Stadt Duisburg an den Film „Wolke 7“ von Janina Lutter aus Dieburg. Außerdem waren die Festivalgäste aufgerufen, ihren Favoriten aus allen Filmbeiträgen des Veranstaltungswochenendes zu wählen und einen Publikumspreis zu vergeben. Die Wahl fiel auf „Porta d’Europa“ von Samuel Müller aus Stuttgart.

Herausgeber

Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum
(KJF)

Küppelstein 34 | 42857 Remscheid
02191 794 233 | www.kjf.de

Leitung Bundes.Festival.Film.

Katarzyna Salski

Kontakt

Teilnehmenden-Infos

Martina Ledabo | ledabo@kjf.de

Presse

Marko Junghänel | junghaenel@kjf.de

Mehr Informationen

www.bundesfestival.de

Visual

www.bundesfestival.de/presse

Co-Veranstalter:

Gefördert von:

PRESSE-INFORMATION

Bundes.Festival.Film.



Deutsches Kinder- und Jugendfilmzentrum

Katarzyna Salski, Festivalleiterin des Bundes.Festival.Film. am KJF, zeigte sich zufrieden mit der Qualität und thematischen Vielfalt des Programms: „Die hier präsentierten Filme bestechen durch ihre Authentizität und den Mut zu neuen Erzählformen. Schon allein deshalb dürfen sich alle Nominierten als Gewinner*innen fühlen – auch wenn nicht alle Filmteams einen Preis erhalten haben. Sie haben sich gegen eine große Konkurrenz aus knapp 500 Einreichungen durchgesetzt und gehören zu den besten Filmtalenten bundesweit.“

Tanja Tlatlik, Festivalleiterin von *doxs! dokumentarfilme für kinder und jugendliche*, resümiert: „Wir freuen uns sehr, dass *doxs!* als Kooperationspartner das diesjährige Festivalprogramm aktiv mitgestalten und dem Bundes.Festival.Film. mit der *doxs!*-Jugendjury sogar einen wichtigen konzeptionellen Baustein ergänzen konnte. Unser besonderer Dank gilt dabei der Stadt Duisburg als Stifter des Preises sowie allen lokalen Partner*innen für ihre Unterstützung beim Rahmenprogramm.“

Auch Thomas Hartmann, Leiter des KJF, zieht positive Bilanz zur Duisburger Ausgabe des Wanderfestivals: „Über das gesamte Wochenende besuchten mehrere hundert Menschen das Bundes.Festival.Film. in Duisburg, das wir als KJF gemeinsam mit *doxs!* und weiteren verschiedenen lokalen Partnerorganisationen für ein Wochenende zur Spielwiese rund ums Thema Film gemacht haben. Wir blicken daher freudig auf die Zusammenarbeit im kommenden Jahr.“ Das Bundes.Festival.Film. wird 2025 erneut in Duisburg gastieren.

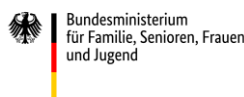
Alle Preisträger*innen, Filmteaser und -informationen sowie Jurybegründungen auf www.bundesfestival.de

3.276 Zeichen (inkl. Leerzeichen) | zur sofortigen Veröffentlichung | Beleg erbeten

Co-Veranstalter:



Gefördert von:



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

